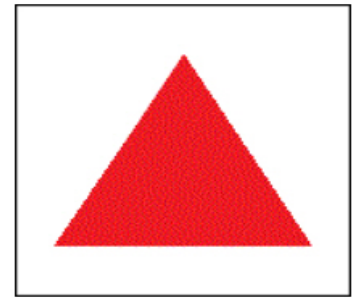


## **Saale-Orla-Weg**

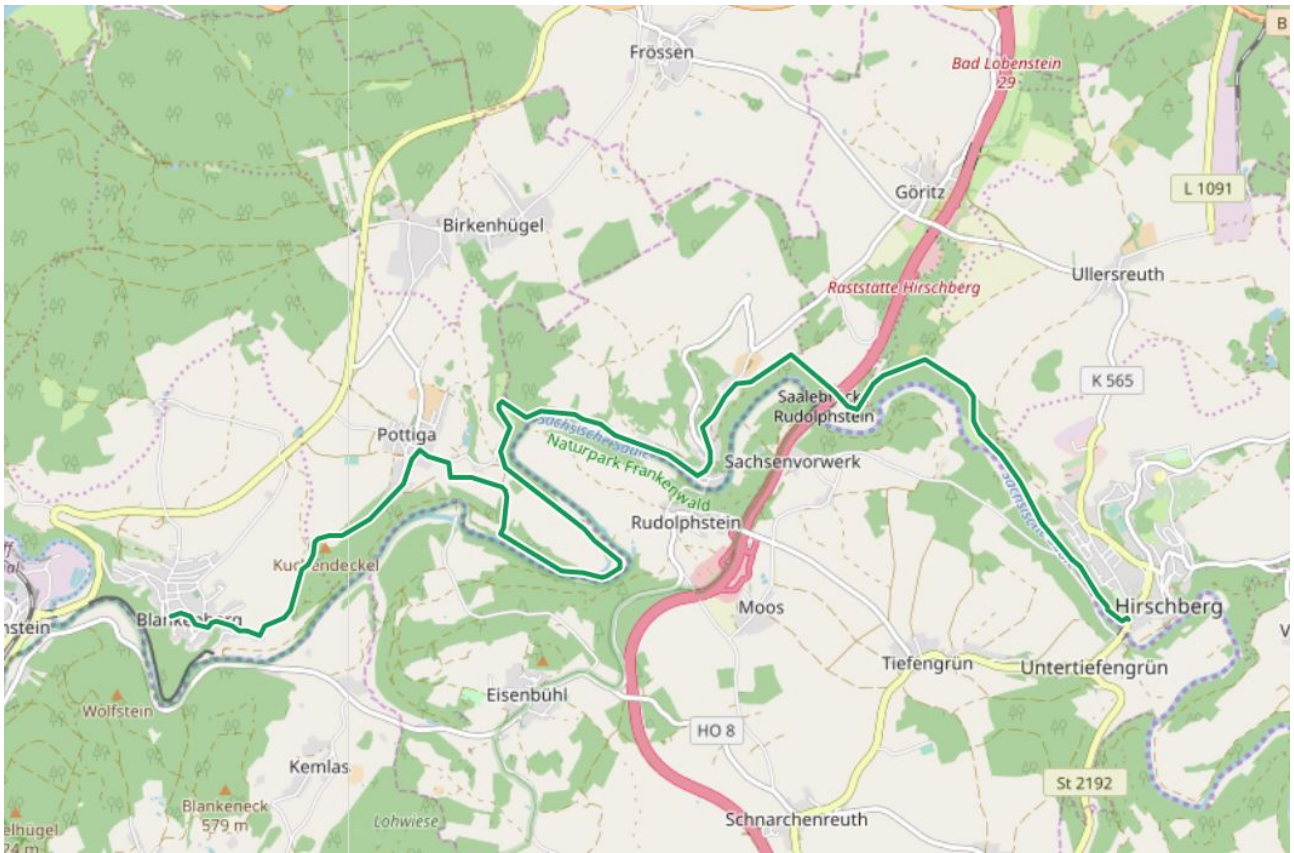
### ***Etappe Hirschberg - Blankenberg***



#### **Beschreibung**

Beginnend am Museum für Gerberei und Stadtgeschichte folgen wir dem Kolonnenweg über einige Kilometer durch den Wald. Wir unterqueren die Autobahn A9 an der mächtigen Saalebrücke welche Thüringen mit Bayern verbindet. Wir folgen noch eine Weile dem Kolonnenweg welcher auf eine asphaltierte Strasse mündet. Auf dieser erreichen wir das kleine Örtchen Sparnberg mit seiner schönen Kirche in welcher regelmäßig Konzerte stattfinden. Wir folgen nun der Straße Richtung Pottiga. Kurz vor dem schmucken Ort verlassen wir diese zunächst und biegen links ab auf den Kolonnenweg hinab ins Saaletal. Schon bald erreichen wir die Wüstung Saalbach, einem ehemaligen Ortsteil von Pottiga welcher in den 1950er Jahren den Grenzsicherungsmaßnahmen zum Opfer fiel. Auf dem Gelände des ehemaligen Gutes befindet sich eine Mineralwasserquelle außerdem besteht die Möglichkeit über die Saalbachbrücke (Blaue Brücke) die Saale zu überqueren und einen Abstecher ins fränkische Rudolphstein zu unternehmen. Wir folgen jedoch dem Kolonnenweg, welcher hier eine große Schleife entlang der Saale macht. Vorbei an einem schönen Wildgehege erreichen wir die Bootsanlegestelle für Kanus unweit der Blumenmühle. Hier laden Sitzgelegenheiten zum Rast machen ein. Von hier geht es auf einem Feldweg bergauf nach Pottiga. Am Ortseingang lohnt sich unbedingt der Abstecher zur Aussichtsplattform am Wachhügel mit einer tollen Aussicht ins Saaletal. Am schönen Marktplatz biegen wir links ab in die Waldstraße, dieser folgen wir und erreichen schon bald wieder den Kolonnenweg welcher uns ins benachbarte Blankenberg bringt, dem Zielort dieser Etappe. Hier lohnen sich der Besuch des Papierfabrikgeländes, die Aussichtspunkte Bastei und Hochzeitskorb sowie die Ausgrabungstätte "Blankenberger Schloß".

# Karte



# Höhenprofil

